

- 13) Vgl. die Literatur bei K. Langosch in: Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon 1 (1933), S.99 ff.; Krusch, a.a.O. S.123 ff.; B. Arnold, Zur Vita Corbiniani, in: Wissenschaftliche Festgabe zum 1200jährigen Jubiläum des heiligen Korbinian (1924), S. 61 ff. Wenn im Folgenden die Wertung der Werke Arbeos als historische Quelle zurückgestellt wird, so soll damit keineswegs gesagt werden, daß auf diesem Gebiet keine Ergebnisse mehr zu erreichen seien. So ist z.B. der Hinweis von Arnold, S. 67 f., daß in dem Satz der Vita Corbiniani c. 9, S. 197: "Recepto pallio cum sanctiones beati principis apostolorum Petri" das Wort pallium nicht das liturgische Pallium, sondern nur, wie in der Vita Bonifatii c.5, S. 21, eine Hülle oder einen Umschlag für die Urkunden bedeutet, aus dem Sprachgebrauch Arbeos selbst zu bestätigen. Denn in einer von Arbeo selbst geschriebenen Urkunde (Th. Bitterauf, Die Traditionen des Hochstifts Freising 1 = Quellen und Erörterungen zur bayrischen und deutschen Geschichte 4, (1905), Nr. 7, S. 34) heißt es: "involuto pallio ipsam epistulam super altare posita tradit". Durch den so gesicherten Nachweis von Arnold wird der z.B. von Krusch a.a.O. S. 140 erhobene Vorwurf, Arbeo habe die Verleihung des Palliums an Corbinian fingiert, hinfällig. In ähnlicher Weise läßt sich durch genauere Interpretation noch mancher andere Zweifel an der Richtigkeit der Schilderung Arbeos beheben.
- 14) W.v.d. Steinen, Heilige als Haglographen, HZ. 143 (1931) S. 229 ff. Die Trennung vom Typischem und Individuellem wird quellenkritisch fruchtbar gemacht von H. Schaefer, Geschichte und Legende im Werk der Slawenmissionare Konstantin und Method, HZ. 152 (1935) S. 229 ff.
- 15) G. Kallen, Der Investiturstreit als Auseinandersetzung zwischen germanischem und romanischem Denken (1937), S. 12 ff. O. Köhler, Das Bild des geistlichen Fürsten in den Viten des 10., 11. und 12. Jahrhunderts (1935).
- 16) Dazu R. Reitzenstein, Hellenistische Wundererzählungen (1906), F. Schneider, Rom und Romgedanke im Mittelalter